Liebe Mitglieder und Freunde der KAB Thalfingen

Es ist mal wieder an der Zeit, dass wir uns melden und euch zu unseren kommenden Veranstaltungen einladen.

Unser Freitagskaffee einmal im Monat findet weiterhin statt und wir laden euch am *1. Dezember* zum letzten Gottesdienst in diesem Jahr ein. Anschließend sitzen wir wie immer, gemütlich bei Kaffee, Zopf und Brezel zusammen.

Dann lädt euch unsere Märchenerzählerin Sieglinde wie jedes Jahr zum Märchenabend am **29.** *November* herzlich ein. Wer schon dabei war, weiß wir spannend und schön dieser Abend ist. Auch das leibliche Wohl kommt dabei nicht zu kurz.

Wie immer möchten wir wieder im Advent unsere Mutter Gottes von Haus zu Haus tragen. Es ist ein schöner alter Brauch und wird von unserer KAB Thalfingen schon einige Jahre gepflegt. Ausgesendet wird die Gottesmutter im Rorate - Gottesdienst am 8. Dez. um 6 Uhr morgens. Anschließend gibt es ein kleines Frühstück. Anmelden kann man sich bei Sieglinde Krieg Tel.:0731 264637.

Dann organisiert die KAB Iller-Donau in diesem Jahr wieder den

Umgekehrten Adventskalender.

Das heißt, wir drehen den Adventskalender um! Wir nehmen nicht jeden Tag etwas heraus, sondern legen jeden Tag etwas hinein.

Am Ende der Aktion wird eine gefüllte Adventskalendertasche zum Geschenk für benachteiligte Menschen in unserer Region.

Hier in Elchingen könnt ihr die Taschen bei Frau Baur, Austr. 8 Tel. 0731 264948 oder bei Frau Damboer, Haslacher Weg 3, Tel. 0731 264403 abholen und auch wieder abgeben. Sie sollten vom 1.12. - 17.12. gefüllt werden, damit sie noch vor Weihnachten verteilt werden können. Inhalt der Tasche:

Die Beschenkten freuen sich über haltbare und originalverpackte Lebensmittel, Dinge des täglichen Gebrauchs und Leckereien, z.B. Mehl, Zucker, Kaffee, Gewürze, Süßigkeiten, Nudeln, aber auch Zahnpasta Duschgel etc. (auf Selbstgmachtes bitte verzichten.)

Miteinander Menschsein möglich machen

Näheres über unsere Aktivitäten wie immer auch nachzulesen im Amtsblatt. Das Team der KAB

Eine Weisheit von Dale Carnegie:

Wir werden niemals in Verlegenheit kommen, wenn wir zugeben, dass wir möglicherweise unrecht haben. Das wird vielmehr jeglichen Streit im Keim ersticken und den anderen versuchen lassen, genauso fair, aufrichtig und großzügig zu sein wie wir selbst.